**Ausschuss Senioren** 15.05.2018

 **„Ehrenamt auf Dauer – Gewinnung passender Ehrenamtlicher“**

**Zusammenfassung der Diskussion**

* Zunahme von rechtlichen Vorschriften und Bürokratie erschwert Gewinnung passender Ehrenamtlicher
* Aufwandsentschädigung kann Anreiz sein
* Zugleich kann sich dadurch Wahrnehmung des Ehrenamtlichen verändern
	+ Identifiziert sich evtl. weniger mit Einrichtung / sozialem Auftrag
	+ Bei Einrichtung entsteht durch Entschädigung höhere Erwartungshaltung
* Motive für die Aufnahme eines Ehrenamts beachten
	+ Freiwilligensurvey gibt hierüber Aufschluss

🡪 Kurzfassung ist beigefügt (siehe Seite 8+9)

* + Spaß und soziale Kontakte sind Hauptgründe für ein Ehrenamt, finanzieller Anreiz spielt untergeordnete Rolle
* Personalentwicklung in Vereinen ist wichtig
	+ wen kann ich für eine Vorstandstätigkeit ansprechen?
	+ Vorständen die Möglichkeit bieten, nach Testphase wieder ausscheiden zu können
	+ Wenn möglich, mehr Beisitzer als zwingend notwendig in den Vorstand wählen, um Ausfälle dann zu kompensieren
	+ Zugleich Heranführung an anspruchsvollere Tätigkeiten möglich
* Ehrenamtliche in der nachberuflichen Phase haben das größte Potential sich freiwillig einzubringen
	+ Ansprache vor dem Ruhestand sinnvoll
	+ Bisherige Versuche des Netzwerks Ehrenamt jedoch mit überschaubaren Erfolg
	+ Wie kann man Menschen eine Perspektive im Ehrenamt bieten, die mit Renteneintritt zunächst pausieren möchten?
* Weitere Möglichkeit besteht darin, gezielt Personen, die nicht berufstätig sind (z.B. Familienphase, gesundheitliche Einschränkungen) anzusprechen
	+ Bringen sich häufig gerne ein
	+ Suchen aber nicht unbedingt von selbst eine freiwillige Tätigkeit
* Auch die Menschen ansprechen, an die man nicht zuerst denkt (z.B. Berufstätige, Menschen aus anderen Milieus, Menschen mit Behinderung)
* Persönliche Ansprache ist erfolgreichste Methode um Ehrenamtliche zu gewinnen
	+ manchmal ist eine mehrmalige Ansprache der gleichen Person nötig und sinnvoll
* Über eigene Ehrenamtliche neue Ehrenamtliche gewinnen.
* Weitervermittlung an andere Stellen, falls Ehrenamtliche bei eigener Institution nicht richtig aufgehoben sind
* Öffentlichkeitsarbeit, um Institution und Tätigkeit bekannt zu machen
	+ mehrkanalige ÖA: Medienberichte, Anzeigen, Messeauftritte usw.
	+ Ruf einer Einrichtung spielt bei der Gewinnung neuer Ehrenamtlicher ebenfalls eine Rolle
	+ Rückhalt für freiwillige Tätigkeiten dadurch stärken
	+ Bewusstseinsbildung für Notwendigkeit von Ehrenamt fördern
* Anzeigen in Mitteilungsblätter sind gute Möglichkeit bei der Gewinnung von neuen Ehrenamtlichen, zugleich häufig kostenlos
* Vermeidung von Doppelstrukturen im Ehrenamt
	+ Konzentrierung auf bestimmte Gremien
	+ Zugleich äußerst schwierig, da Ehrenamt vielfältig ist und Themen der Einrichtungen verschieden sind